FÜR SÄMTL. HGH-ANGABEN
GILT EINE TOLERANZ VON ± 0.30 m

TBPL O 100/II

BETHLEHEMSTRASSE

UNTER EINSCHLUSS DER TBPL NR O 100/III/4 (RKR.M. I. T. GRB. V. 9.10.67) O 100/III (RKR.M. GRB. V. 12.7.1965) O 100/III/5 (RKR.M. GRB. V. 12.2.68.) O 100/IX (RKR.M. GRB. V. 24.1.1966.) O 100/III/4 (RKR. M. GRB. V. 5.12.1966.) O 100 III/1 (RKR.M. GRB. V. 19.9.1966.) O 100 III/2 (RKR.M. GRB. V. 5.12.1966.) O 100 III/3 (RKR.M. GRB. V. 17.10.1966) SOWIE UNTER TEILWEISER ABÄNDERUNG D. TBPL. 333 A (RKR.M. GRB. V. 16.7.1957)

MASZSTAB 1:1000

BEGRENZT DURCH DEN LINIENZUG : A-B-C-D-E-F-A — ca. m² 236.700

GENEHMIGT:

FESTGESTELLT : mit GR-Beschluß vom 9. 10. 1968

Kundmachung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Linz Nr. 21 vom 4. 11. 1968

- BAULINIEN
- STRASSENFLUCHTLINIEN — ABBRUCH
- GRENZFLUCHTLINIEN — G GARAGEN
- BAUFLUCHTLINIEN — P PARKPLATZ ÖFFENTLICH
- BPL. ANBAUVERBINDLICH — E EINSTELLPLATZ PRIVAT
- AUFGELASSEN — GA GEHSTEIGANSCHNITT
- WENN BEZUGSPUNKT ANGEGEBEN, HÖHENANGABEN DORT VERBINDLICH. WENN KEIN BEZUGSPUNKT ANGEGEBEN IST, GILT HÖHENANGABE FÜR STRASZENSEITE.
- HÖHE (HÖHENANGABE) IM BEZUGSPUNKT GILT BIS PFEILSPITZE.
- I, II HÖHERZONUNG GEMÄSZ §3 LG. VOM 1.3.1921 ÜBER ANTRAG MÖGLICH.
- 1,2,3,4 GESCHOSZANZAHL, DACHAUSBAU VERBOTEN.
- D DACHAUSBAU ZUSÄTZLICH MÖGLICH.
- DACHAUSBAU ZUSÄTZLICH MÖGLICH, SOFERN DADURCH NICHT DIE DACHHAUT (DACH-BEGRENZUNGSLINIE) ÜBERSCHRITTEN WIRD.
- DACHNEIGUNG VERBINDLICH VORGESCHRIEBEN.
- FIRSTRICHTUNG VERBINDLICH VORGESCHRIEBEN.
- HÖHE HAUPTGESIMSHÖHE, DACHAUSBAU VERBOTEN.
- DURCHGANG MIT ÖFFENTLICHKEITSRECHT

OB = OFFENE BAUWEISE — OB. IN GRUPPEN — GB = GESCHLOSSENE BAUWEISE

MAGISTRAT DER LANDESHAUPTSTADT LINZ, STADTPLANUNGSAMT

GEZEICHNET: SEITSCHEK — HEILER

BEARBEITET:

TBPL. O 100/II